

Presseinformation

13. November 2006

Generalversammlung des NÖ Rinderzuchtverbandes

Plank: NÖ Zuchttiere im In- und Ausland gefragt

„Der Rinderzuchtverband ‚NÖ Genetik‘ ist ein erfolgreiches Spitzenunternehmen und Aushängeschild für die Rinderzucht in Niederösterreich. Bei den Versteigerungen werden hohe Vermarktungspreise erzielt und die Zuchttiere sind auch im Ausland gefragt“, erklärte heute Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank bei der Generalversammlung des Verbandes in der Versteigerungshalle Amstetten. Die Exporte gehen zu rund 50 Prozent nach Italien, weitere Käufer kommen aus Kroatien, Frankreich, Holland, Nordirland und Litauen. Der Exportanteil konnte von 41,4 Prozent im ersten Halbjahr 2005 auf 52 Prozent im ersten Halbjahr 2006 gesteigert werden.

„NÖ Genetik“ ist Partner von 4.400 Rinderhaltern mit 76.000 Kühen, das entspricht ca. drei Viertel der Milchkühe in Niederösterreich. Der Verband bietet seinen Mitgliedern neben der Leistungskontrolle auch Fütterungs- und Managementberatung an, wobei 2006 die Holstein-Beratung ausgebaut wurde und ein eigener Fleischrinder- und Mutterkuhberater seine Tätigkeit aufnahm. Weitere Arbeitsschwerpunkte bilden der Tiergesundheitsdienst und das Gesundheitsmonitoring. „Der Verband hat sich europaweit einen Namen gemacht und ist somit ein wichtiger Botschafter für Spitzenqualität aus Niederösterreich“, betonte Plank.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at